

Die Diözesanversammlung möge beschließen,

dass der Diözesanvorstand eine Arbeitsgemeinschaft einberuft, die sich bis zur DV 2025 mit dem Amt des Diözesanvorstandes befasst. Ziel ist es, persönliche und strukturelle Hemmschwellen in Bezug auf das Vorstandsamt zu identifizieren und Möglichkeiten zu finden diese abzubauen, sowie die individuellen Rahmenbedingungen für das Vorstandsamt anzupassen. Dadurch soll die langfristige Entlastung für die (zukünftigen) Mitglieder des Diözesanvorstandes sichergestellt werden.

Antragstellerinnen:

Anika Frieder, Eleftheria Lazaridou

Begründung:

Was sind die Probleme und Herausforderungen potenzieller Vorstandskandidat:innen, prüfen was angepasst werden muss, bzw. wie Aufgaben des Vorstandes verteilt werden können, prüfen welche Möglichkeiten es gibt.

Das Resultat sollte sein, dass die Vorstandsposition so ausgelegt und mit Aufgaben versehen sind, dass sie von potenziellen Vorstandskandidat:innen ausgefüllt und bekleidet werden können.

Unterstützer:

Simon Rottenegger